



Das neue Hauptzollamt Landshut nimmt Form an

Im Sonnenring 14 in Altdorf geht es baulich deutlich in Richtung Zielgerade. Seit September letzten Jahres errichtet dort die künftige Vermieterin, die Firma Renz GmbH & Co. KG, ein neues Hauptzollamtsgebäude.

Das zwei- beziehungsweise dreigeschossige, im Karree gebaute Gebäude ist bereits weithin sichtbar und wird künftig rund 330 Zöllnern Platz bieten. Für insgesamt 160 Büros und über 3000 Quadratmeter Funktionsflächen, wie Akten- und Asservatenlager, Umkleide- und

Sanitärräume wurde umfassend um- und neugebaut. Auf einer Gesamtfläche von 6200 Quadratmetern wurden allein 300 Fenster und 400 Türen eingebaut. Netzwerk- und Stromkabel in einer Länge von gut 150 Kilometern wurden verlegt, das entspricht in etwa der Strecke von Landshut nach Nürnberg. 1500 LED sorgen für eine energieeffiziente Beleuchtung und drei Ladesäulen für E-Autos für umweltfreundliche Mobilität. Ein besonderes Augenmerk wird auf den komplett barrierefreien Ausbau der ge-

samten Dienststelle gerichtet. Wegen der zügig und planmäßig voranschreitenden Arbeiten werden die Umzüge der bisherigen Standorte des Hauptzollamts in der Seligen-thaler, Neidenburger und Siemensstraße im Herbst starten können. Voraussichtlich ab Anfang 2019 wird dann der Sonnenring in Altdorf der zentrale Standort sein. Trotz Unterbringung in der angrenzenden Nachbargemeinde firmiert das Hauptzollamt Landshut auch nach dem Umzug weiterhin unter dieser Bezeichnung. „In den ver-

gangenen Monaten waren alle mit der Planung der Neuunterbringung betrauten Kollegen mit voller Herzblut dabei, so dass wir uns nun schneller als geplant auf unser neues „Zuhause“ freuen dürfen. Irgendwann dann mit dem doch recht aufwendigen Umzug der letzte größere Abschnitt geschafft, sind wir endlich alle unter einem Dach vereint und können künftig eine noch engere Zusammenarbeit der verschiedenen Fachsachgebiete pflegen“, so Gerhard Pieper, Leiter des Hauptzollamtes.

Foto: Zoll/Renz GmbH & Co.